

Instone Group refinanziert Schuldscheindarlehen vorzeitig und erhöht auf 45 Mio. Euro

- *Erhöhung des Schuldscheindarlehens von 20 Mio. Euro auf 45 Mio. Euro*
- *Vorzeitige Refinanzierung stärkt langfristige Finanzierungsbasis zu deutlich verbesserten Zinskonditionen*
- *Hohe Investoren-Nachfrage und neue Finanzierungspartner gewonnen*

Essen, 30. Juni 2026: Die Instone Real Estate Group SE („Instone Group“) hat ein im Oktober 2026 fälliges Schuldscheindarlehen erfolgreich vorzeitig refinanziert. Das im Jahr 2023 begebene Schuldscheindarlehen über 20 Mio. Euro wurde vorzeitig abgelöst und durch ein neues Schuldscheindarlehen über 45 Mio. Euro langfristig verlängert. Die Arrangierung und Syndizierung des Schuldscheindarlehens erfolgte durch die Sparkasse Hannover. Auf Darlehensgeberseite sind Institute aus dem Sparkassen- und genossenschaftlichen Bankensektor vertreten.

„Mit einem finalen Volumen von 45 Mio. Euro konnten wir unser Zielvolumen von 30 Mio. Euro deutlich übertreffen“, sagt David Dreyfus, CFO der Instone Group. „Das hohe Zeichnungsvolumen und die Beteiligung neuer Finanzierungspartner, die bislang noch nicht an Corporate-Finanzierungen der Instone Group beteiligt waren, zeigen das Vertrauen des Bankensektors in unser Geschäftsmodell und unsere strategische Positionierung als einer der führenden Wohnentwickler Deutschlands“, so Dreyfus weiter.

Mit der erfolgreichen Platzierung stärkt Instone Group ihre Finanzierungsbasis und erweitert zugleich den Kreis langfristiger Finanzierungspartner.



Über Instone Real Estate Group SE (Instone Group)

Die Instone Group ist einer der führenden Wohnentwickler Deutschlands und im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Seit 1991 entwickeln wir bundesweit zukunftsfähige und nachhaltige Stadtquartiere mit Miet- und Eigentumswohnungen – für ein langfristig gutes Leben in den Metropolregionen Deutschlands. Unsere vielfältigen Fachkompetenzen erzielen in Verbindung mit effizienten Prozessen und einem soliden finanziellen Fundament echte Mehrwerte für unsere Stakeholder in ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht. So übernehmen wir Verantwortung für eines der dringlichsten gesellschaftlichen Themen unserer Zeit – der Schaffung von bedarfsgerechtem und lebenswertem Wohnraum. Bundesweit sind 425 Mitarbeiter an neun Standorten tätig. Zum 31. März 2026 umfasste das Projektportfolio 48 Entwicklungsprojekte mit einem erwarteten Gesamtverkaufsvolumen von etwa 7,0 Milliarden Euro und rund 14.000 Wohneinheiten. www.instone-group.de

Presse

Franziska Jenkel
Chausseestr. 111, 10115 Berlin
Tel. +49 (0)30/6109102-36
E-Mail: presse@instone.de